

# NW 14.06.2017

## Unterstützung für Internet-Jugendprojekt

**Geldspende:** Osthusenrich-Stiftung gibt 3.000 Euro an Netzwerk „Surfen mit SIN(N)“

■ **Bielefeld (kst).** Die Osthusenrich-Stiftung unterstützt das Netzwerk „Surfen mit SIN(N) – Sicherheit im Netz“ jetzt mit einer Geldspende in Höhe von 3.000 Euro.

Der Umgang mit neuen Medien bietet Schülern nicht nur Chancen, sondern birgt auch Risiken. „Umso wichtiger ist es, Kinder und Jugendliche über Gefahren im Internet aufzuklären und ihnen einen sicheren Umgang mit Online-Medien zu zeigen“, sagt Diplom-Pädagogin Isabel Venne, die Koordinatorin des Netzwerkes.

Projektpartner wie die Polizei, die Verbraucherzentrale oder der Präventionsverein EigenSinn – dem auch Isabel Venne angehört – bieten etwa Schülerprojekte, Lehrerfortbildungen und Elternabende an Bielefelder Schulen an. Das gemeinsame Ziel: Medienkompetenz fördern.

Die Geldspende der Osthusenrich-Stiftung fließt in das Netzwerkangebot an die Sekundarstufe I in Bielefelder Schulen für das laufende Jahr. Vorstandsmitglied Ulrich Hüttemann von der Osthusenrich-Stiftung sagt: „Wir möchten Kinder und Jugendliche in Bildung und Erziehung fördern und Projekte anstoßen, die hoffentlich später staatlich finanziert werden.“

Diplom-Pädagogin Isabel Venne betont, wie wichtig die Aufklärungsarbeit ist: „Technische Kommunikation macht uns angreifbarer für Mobbing, weil sich Bilder und Infos schnell verbreiten.“ Heutzutage hätten die meisten Kinder in der dritten Klasse bereits ein Smartphone.

### Große Resonanz, aber Sponsor für das Jahr 2018 fehlt noch

Die Schüler sollen in den Projekten lernen, im Internet bewusst Entscheidungen zu treffen. Außerdem sollen sie über ihre Rechte aufgeklärt werden. Aber auch die Eltern und Lehrkräfte sollen mit dem Umgang mit neuen Medien vertraut werden, heißt es von den Organisatoren.

Maureen Detering, Lehrerin am Gymnasium am Waldhof, an dem aktuell ein Projekt des Präventionsvereins EigenSinn stattfindet, sagt: „Ich bin immer wieder beeindruckt, wie interessiert die Eltern unserer Schüler an Themen rund um das Internet sind.“ 2018 soll das Projekt weitergehen, so die Organisatoren. Der Name soll bleiben, ein Sponsor fehle noch.



**Aufklärung:** Schüler des Gymnasiums am Waldhof lernen den Umgang mit dem Internet kennen. Das unterstützen Ulrich Hüttemann (Osthusenrich-Stiftung, v. l.), Schulleiterin Caro Brauneis, Peter Metzger und Isabel Venne (beide EigenSinn). FOTO: WOLFGANG RUDOLF